



Helios Klinikum Pirna

Ethikberatung

Entscheidungshilfe bei
ethisch schwierigen Fragen

Akademisches Lehrkrankenhaus
an der Technischen Universität Dresden

Helios Klinikum Pirna

Struppener Straße 13
01796 Pirna

T (03501) 71 18-0
F (03501) 71 18-1211
kontakt.pirna@helios-gesundheit.de
www.helios-gesundheit.de/pirna

IMPRESSUM

Verleger: Helios Klinikum Pirna, Struppener Str. 13,
01796 Pirna, Stand 12/20201
Druckerei: SAXOPRINT GmbH, Enderstraße 92c,
01277 Dresden



Ethische Fallbesprechung

Was ist eine ethische Fallbesprechung?

Die Möglichkeiten der modernen Medizin werfen für alle Beteiligten an der Behandlung und Pflege ethische Entscheidungskonflikte auf.

Die ethische Fallbesprechung unterstützt Patienten, Angehörige und Mitarbeitende in ethisch schwierigen Situationen während der medizinischen und pflegerischen Behandlung.

Häufig auftretende Fragen sind zum Beispiel die nach Therapiebegrenzung am Lebensende, die Aufklärung und Einwilligung bei nicht entscheidungsfähigen Patienten oder die Frage nach künstlicher Ernährung im Sterbebett.

Diese Form der Fallbesprechung trägt in konkreten Behandlungssituationen durch Analyse und Moderation zur Entscheidungsfindung bei. Im Mittelpunkt steht der betroffene Patient mit seinem Willen und seinen Wertvorstellungen. Die abschließende Verantwortung liegt beim behandelnden Arzt.

Mitglieder und Anfragen

Wer kann eine Ethikberatung anfragen?

- Patientinnen und Patienten
- Angehörige
- Ärztinnen und Ärzte
- Pflegende
- Sonstige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtung

Mitglieder des Klinischen Ethikkomitees (KEK):

- Pflegepersonal
- Ärztliches Personal
- Sozialdienst
- Physiotherapie
- Seelsorge
- Psychologischer Dienst

Für Ihre schriftlichen Anfragen befindet sich in der Rezeption ein Briefkasten oder Sie senden Ihr Anliegen per E-Mail an:
ethikberatung.pirna@helios-kliniken.de

